

KWG-Initiative „Kommunikation und Nachbarschaft“

05.08.2015 Fachinformation

Seit zehn Jahren unterstützt die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg (KWG) die Caritas-Tagesbetreuung für Demenzkranke in Großräschen in der Karl-Marx-Straße 5. Auf dem jährlichen Sommerfest überbrachte das KWG-Maskottchen Karlchen jetzt im Rahmen der KWG-Initiative „Kommunikation und Nachbarschaft“ ein Präsent und Grüße der Geschäftsführung. Die Besucher der Tagesbetreuung konnten gemeinsam mit ihren Angehörigen einen schönen Nachmittag verbringen, der durch ein musikalisches Programm abgerundet wurde.



Der Geschäftsführer Roland Osiander zieht eine Bilanz der guten Zusammenarbeit: „Vor zehn Jahren entstand mit unserer Unterstützung in der Karl-Marx-Straße 5 eine Tagesbetreuung für Demenzkranke als ein ergänzendes Angebot der Caritas-Sozialstation „St. Martin“ in Großräschen. Ziel der Einrichtung ist neben der Betreuung der betroffenen Menschen auch die Entlastung der pflegenden Angehörigen. Das Angebot wird von unseren Mietern gut angenommen, denn es hilft ihnen notwendige Dinge, wie z. B. das Einkaufen oder auch das Wahrnehmen von Terminen zu organisieren.“

Die Pflegedienstleiterin der Sozialstation Karin Lachmann sagt: „Das Sommerfest für die Demenzerkrankten der Tagesbetreuung, zusammen mit den mobilen Patienten aus der ambulanten Pflege, ist jährlich ein fester Bestandteil unserer Arbeit. Demenz ist keine normale „Alterserscheinung“, sondern eine Krankheit, die nicht nur den Erkrankten, sondern auch in hohem Maße die pflegenden Angehörigen betrifft. Wir sind froh, mit dieser Einrichtung schon viele Jahre entlastende Hilfe anbieten zu können.“

